



Hygienekonzept

Stand: 05.06.2021

CVJM Mössingen – Jugendarbeit

Gültigkeit

Dieses Hygienekonzept ist gültig ab 07.06.2021.

Grundlage

Dieses Konzept dient dazu, Gruppenstunden in der Kinder- und Jugendarbeit des CVJM Mössingen e.V. durchzuführen. Durch Berücksichtigung der momentanen Einschränkungen und Einhaltung der Vorschriften, soll eine Gefahr der Verbreitung des SARS-CoV2 in den Gruppenstunden verhindert und dennoch die wertvolle Jugendarbeit wieder aufgenommen werden. Das Hygienekonzept beruht auf:

- Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung – CoronaVO), siehe <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/aktuelle-corona-verordnung-des-landes-baden-wuerttemberg/>
- Coronaverordnung Kinder- und Jugendarbeit sowie Jugendsozialarbeit, siehe <https://www.lag-jugendsozialarbeit-bw.de/files/verordnung-jugendhaeuser.pdf>

Allgemeine Hygieneregeln

- Es gelten die allgemein bekannten Hygieneregeln:
 - Keine Umarmungen und kein Händeschütteln oder Ähnliches.
 - Händehygiene: Vor und nach der Gruppenstunde zu Hause mindestens 20 Sekunden lang die Hände mit Flüssigseife waschen.
 - Mit den Händen nicht das Gesicht, insbesondere nicht Mund, Augen und Nase anfassen.
 - Niesen/Husten in die Ellenbeuge (nicht in die Hand) oder in Einmaltaschentücher, die anschließend sofort entsorgt werden. Beim Niesen, Schnäuzen und Husten größtmöglichen Abstand wahren und am besten von anderen Personen wegrehen.
- Im öffentlichen Raum ist ein Mindestabstand von 1,5m zu anderen Personen einzuhalten. Auf dem Gelände des CVJM Heim Aible wird für die Jugendarbeit die Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 Metern empfohlen (s. u.).
- **Eine Teilnahme von Personen mit akuten Erkrankungssymptomen (Geschmacks- und Geruchsstörungen, Fieber, Husten, Halsschmerzen, Erkältungssymptome, usw.) ist nicht möglich. Ebenso wenig von Personen, die in Kontakt zu einer mit SARS-CoV-2 infizierten Person stehen oder standen, wenn seit dem letzten Kontakt noch nicht 14 Tage vergangen sind.**
- Eine Teilnahme erfolgt stets freiwillig. Personen, die zur Risikogruppe zählen, wird von der Teilnahme abgeraten.

Regeln für die Angebote

- Teilnehmerzahl und Testpflicht richtet sich nach der aktuellen Inzidenzzahl im Landkreis Tübingen, siehe beigelegte Grafik.
- Gruppenstunden sollen möglichst im Außenbereich und kontaktlos stattfinden. Im Innenbereich besteht Maskenpflicht.

- Auf dem Gelände des CVJM Heim Aible wird nach CoronaVO §2(1) die Einhaltung eines Mindestabstands von 1,5 Metern empfohlen.
- Beim Betreten des Gebäudes sind die Hände zu desinfizieren.
- Zur Dokumentation aller Anwesenden werden vom Gruppenleiter Name, Adresse und Telefonnummer dokumentiert. Die Listen werden beim CVJM-Vorstand Karl-Martin Haug gesammelt und vier Wochen lang nach Ende der Gruppenstunde entsprechend den Datenschutzbestimmungen aufbewahrt. Sie sind im Falle von Infektionen dem Gesundheitsamt oder der Ortspolizeibehörde zugänglich zu machen und werden nicht für andere Zwecke verwendet.
- Mit Ausnahme der Küche können alle Räume im Aible benutzt werden. Alle benutzten Räume sind aber gründlich zu lüften, und zwar vor, während und nach dem Angebot.
- Im Innenbereich des Aibles verzichten wir auf gemeinsames Singen.
- Wir achten (auch durch entsprechende Gruppenzeiten) darauf, dass es keinen Kontakt zu einer anderen Gruppe gibt. Ansammlungen vor und nach der Gruppenstunde sind möglichst zu vermeiden.

Weiteres

- Mitarbeiter und Teilnehmer sind für die Einhaltung der Regeln gleichermaßen verantwortlich. Die Gruppenleiter nehmen die Funktion des Hygieneverantwortlichen innerhalb ihrer Gruppe wahr.
- Zentraler Hygieneverantwortlicher für den CVJM Mössingen ist Karl-Martin Haug (In der Blumenküche 12, 72116 Mössingen, Mobil: 0176/50971084).
- Gruppen, die gerne wieder mit Ihrem Angebot starten wollen, sprechen dies mit Friedemann Bader und Hartmut Walter ab, auch um Terminangrenzungen und -überschneidungen zu vermeiden. Die Teilnehmer sind über die Wiederaufnahme der Gruppenstunde sowie das Hygienekonzept zu informieren.
- Die Mitarbeiter müssen bei jeder Gruppenstunde die angehängte „Teilnehmerliste zur Kontaktverfolgung“ ausfüllen und beim Vorstand Karl-Martin Haug abgeben.